

Ernährungskonzept Tagesstruktur Sommervogel

«Ernährung ist mehr als Essen – sie ist ein
zentraler Teil unserer pädagogischen Haltung.»

Inhaltsverzeichnis

1	Leitbild und Grundhaltung	3
2	Ernährungspädagogische Grundsätze.....	3
3	Frischküche und Menüplanung	3
4	Mittagsverpflegung.....	3
5	Frühstück.....	4
6	Nachmittags-Zvieri.....	4
7	Esskultur und pädagogische Tischbegleitung.....	4
8	Allergien, Unverträglichkeiten sowie religiöse und ethische Ernährungswünsche	4
9	Nachhaltigkeit und Food-Waste-Prävention.....	4
10	Zähneputzen	4
11	Verantwortlichkeiten	5
12	Verteiler	5
13	Inkraftsetzung.....	5

1 Leitbild und Grundhaltung

Im vorliegenden Dokument wird der Begriff *Erziehungsberechtigte* verwendet. Dieser umfasst Eltern sowie weitere sorgeberechtigte oder nahestehende Personen.

Die Tagesstruktur Summervogel wird im Folgenden vereinfacht als Tagesstruktur bezeichnet.

Die Tagesstruktur versteht Ernährung als wesentlichen Bestandteil des Bildungs- und Betreuungsalltags. Basierend auf dem pädagogischen Konzept werden Mahlzeiten als soziale Lernräume gestaltet, in denen Kinder Selbstständigkeit, Kommunikation, Partizipation und Körperwahrnehmung entwickeln. Ziel ist eine ruhige, wertschätzende Atmosphäre mit klaren Ritualen und positiver Esskultur.

2 Ernährungspädagogische Grundsätze

Die Tagesstruktur bietet eine frische, ausgewogene und kindgerechte Ernährung an. Getränke wie Wasser und ungesüsster Tee stehen jederzeit bereit. Zuckerhaltige Getränke werden nicht angeboten.

Im Regelbetrieb werden keine Desserts angeboten. Ausnahmen gelten für besondere Ereignisse wie Jahreszeitenfeste oder kulturelle Feierlichkeiten.

Zwischenverpflegungen orientieren sich an gesunden, leicht verdaulichen Lebensmitteln. Ein wertschätzender und druckfreier Umgang mit Essen ist zentral.

Die Tagesstruktur fördert eine Probierkultur. Die Kinder werden angeleitet, von allen angebotenen Speisen eine kleine Portion zu nehmen und diese zu probieren. Sie entscheiden selbst, wie viel sie davon essen möchten.

3 Frischküche und Menüplanung

Die Küche kocht täglich frisch vor Ort und verwendet saisonale, möglichst regionale Lebensmittel. Die Menüs sind abwechslungsreich und kindgerecht.

Die Tagesstruktur achtet beim Einkauf auf frische und kindgerechte Lebensmittel. Die Auswahl orientiert sich an saisonalen Möglichkeiten sowie wirtschaftlichen Rahmenbedingungen.

Eine verantwortliche Betreuungsperson ist einmal pro Woche für die Planung, Koordination und Zubereitung des Mittagessens verantwortlich.

Die Kinder haben die Möglichkeit, eigene Menüwünsche einzubringen. Dafür steht ein Menüwunschbriefkasten zur Verfügung, der regelmässig von der Köchin kontrolliert wird. Menüwünsche werden, sofern sie den ernährungspädagogischen Grundsätzen entsprechen und sich innerhalb der betrieblichen Rahmenbedingungen umsetzen lassen, in die Menüplanung aufgenommen. Die Kinder erleben dadurch Partizipation und Wertschätzung.

4 Mittagsverpflegung

Der Mittagstisch folgt klaren Ritualen. Vor dem Essen waschen die Kinder die Hände. Je nach Gruppengrösse und Möglichkeiten essen die Altersgruppen getrennt in vorgesehenen Räumen. Bei kleinen Gruppen essen alle gemeinsam im grossen Mittagsraum.

Auf jedem Tisch stehen täglich Gemüsesticks bereit.

Die Buffetöffnung erfolgt erst, wenn alle Kinder anwesend sind und am Tisch sitzen.

5 Frühstück

Die Tagesstruktur bietet ein gesundes und ausgewogenes Frühstück an, sofern Kinder das entsprechende Modul besuchen. Das Frühstück wird als ruhige, strukturierte Tischsituation gestaltet und entspricht den gleichen ernährungspädagogischen Grundsätzen wie die übrigen Mahlzeiten.

6 Nachmittags-Zvieri

Der Zvieri wird von den Mitarbeitenden abwechslungsreich gestaltet. Eine verantwortliche Person koordiniert Planung und Organisation, während die Mitarbeitenden sich in der Zubereitung abwechseln. Gelegentlich werden die Kinder einbezogen und übernehmen altersgerechte Aufgaben bei der Zubereitung. Der Zvieri findet in einer ruhigen, begleiteten Tischsituation statt.

7 Esskultur und pädagogische Tischbegleitung

Die Tagesstruktur pflegt eine ruhige, wertschätzende Tischkultur. Die Kinder sollen sich wohlfühlen und soziale Sicherheit erleben. Die Mitarbeitenden essen mit den Kindern und begleiten Gespräche und Rituale.

Nach dem Essen können die Kinder wählen, ob sie draussen spielen oder im Innenraum bleiben oder Hausaufgaben machen möchten.

8 Allergien, Unverträglichkeiten sowie religiöse und ethische Ernährungswünsche

Die Tagesstruktur berücksichtigt Allergien, Unverträglichkeiten sowie religiöse und ethische Ernährungsvorgaben im Rahmen der organisatorischen und sicherheitstechnischen Möglichkeiten. Die Sicherheit der Kinder hat oberste Priorität.

Bei hochgradigen oder komplexen Allergien, die ein erhöhtes Risiko darstellen oder die betrieblichen Möglichkeiten überschreiten, bringen Kinder ihre eigene sichere Mahlzeit von zu Hause mit.

Vegetarische Ernährung wird nach Möglichkeit berücksichtigt. Die Umsetzung erfolgt im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten und unter Berücksichtigung der Anzahl Kinder.

Schweinefleisch wird grundsätzlich nicht angeboten.

9 Nachhaltigkeit und Food-Waste-Prävention

Die Tagesstruktur achtet auf einen bewussten Umgang mit Lebensmitteln. Portionen werden kindgerecht bemessen, um Food Waste zu vermeiden. Resten werden sinnvoll weiterverwertet, sofern die Hygienestandards dies zulassen. Kinder werden spielerisch an nachhaltige Ernährung herangeführt und sensibilisiert.

10 Zähneputzen

Das Zähneputzen nach dem Mittagessen erfolgt auf Wunsch der Erziehungsberechtigten. Kinder werden begleitet, und jedes Kind nutzt persönliches, hygienisch getrennt aufbewahrtes Material.

11 Verantwortlichkeiten

Die für die Küche zuständige Fachperson ist verantwortlich für die Zubereitung der Mahlzeiten, die Einhaltung der Lebensmittelhygiene sowie die Mitwirkung beim Einkauf. Die Mitarbeitenden begleiten die Mahlzeiten pädagogisch. Die Leitung trägt die Gesamtverantwortung für Qualitätssicherung und Konzeptpflege.

12 Verteiler

Das Ernährungskonzept wird an folgende Stellen verteilt: Gemeinderat, Finanzverwaltung, Gemeindekanzlei, Soziale Dienste Zufikon, Schulleitung Zyklus 1, Mitarbeitende Tagesstruktur.

Für Erziehungsberechtigte und Interessierte ist das Konzept über die Homepage einsehbar.

13 Inkraftsetzung

Dieses Reglement tritt per 1.4.2026 in Kraft.

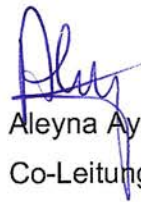
Zufikon, 31.3.2026



Daniel Niggli
Schulleiter Zyklus 1



Petra Šenija
Leitung Tagesstruktur



Aleyna Aydogan
Co-Leitung Tagesstruktur